

Inhalt

Einleitung	7
Die Bestimmung des Einzelseienden durch die Begriffe <i>contractio</i> , <i>singularitas</i> und <i>aequalitas</i> bei Nicolaus Cusanus.	25
Nicolaus Cusanus und Bonaventura. Zum Hintergrund von Cusanus' Gottesname › <i>possest</i> ‹	59
Der Bild-Begriff bei Cusanus.	77
Renovatio und unitas. Nicolaus Cusanus zwischen Tradition und Innovation – Die ›Reformation‹ des Möglichkeitsbegriffs	105
Philosophie und Religion bei Marsilio Ficino	123
Mens und intellectus. Überlegungen zum Status des menschlichen Geistes in der Philosophie des Marsilio Ficino	157
Marsilio Ficanos Platon-Kommentar	189
Platon in der Renaissance: Marsilio Ficino und Francesco Patrizi	227
Die Seele als Selbstverhältnis. Der Begriff ›Seele‹ und seine Bedeutung zu Beginn der Frühen Neuzeit (Marsilio Ficino)	243
Liebe als universales Prinzip. Zur Auseinandersetzung mit Platons Symposion im Denken der Renaissance: Marsilio Ficino und ein Ausblick auf die Liebes-Traktate des 16. Jahrhunderts	259
Marsilio Ficino und Dionysius Areopagita. Rezeption und Transformation des dionysischen Denkens durch Ficino	283
Marsilio Ficanos <i>Theologia Platonica</i> und Francesco Patrizi	293

Zum Begriff des ›Geistes‹ in der Frühen Neuzeit. Überlegungen am Beispiel Francesco Patrizi da Chersos	309
Francesco Patrizis Poetik des Wunderbaren. Zur anthropologischen Funktion der Dichtung in der Frühen Neuzeit	331
Patrizi und Proklos	351
Literatur	373
Abgekürzt zitierte Literatur	373
Weitere Werke von Ficino	374
Literatur	375
Nachweise	392
Über den Autor	395
Bikldnachweis	395